

56. INTERNATIONALE BRIDGEWOCHEN DES ÖBV

BULLETIN #6, 08.08.2026



Ein Meilenstein ist erreicht!

Das zweitägige Teamturnier war eine sichere Sache für das Team Umshaus (Umshaus – Terraneo C., Franzel – Lauss). Sie konnten mit beinahe 40 VP Vorsprung gewinnen! Der zweite Platz ging an das Team Eichholzer (Eichholzer – Franz – Zupancic, Hackl W. – Schilhan), welche selbst schon vor der letzten Runde uneinholbar waren. Das italienische Team Uli (Schuster W. (Österreich) – Primavera, Camerini – Iavicoli Federico, Olivieri Gabriella – De Ambrogio) konnte sich im letzten Match den dritten Platz im direkten Duell gegen das holländische Team Worm (Worm – Reusen, De Ruiter – Teunissen) sichern.

Die Gruppe B war deutlich härter umkämpft, nicht einmal zwei VP trennen die Plätze 5 – 7. Durchgesetzt hat sich die deutsch-österreichische Kombi Ruthenberg (Claassen – Kammermeier, Ruthenberg – Zwettler).

Gruppe C gewann eine holländisch-österreichische Kombi, Team Boudewijn (Boudewijn – Kloppert, Houston – Jindra).

Gruppe D war eine sichere Sache für das deutsch-österreichische Team SIGMA (Kasimir – Jokisch, Fischer – Saurer).

Insgesamt gab es 11 Gruppen zu 4 Teams (5 in Gruppe K).

Bis zum Teamturnier hatten sämtliche Turniere im Vergleich zum Vorjahr mehr Teilnehmer als im Vorjahr. Beim Fritz Babsch Memorial, welches das zweitägige „Double Feature“ einläutet, gab es aber eine echte Sensation: 98 Paare waren am Start und damit 21 mehr als im Vorjahr, ein Zuwachs von satten 27,27%. Doch damit nicht genug, 2019 in Mautern spielten beim Hauptpaarturnier 90 Paare mit, bzw. 91 am ersten Tag. Das bedeutet, dass wir das erste

Turnier überhaupt erleben durften, welches nach Corona mehr Teilnehmer hatte als vorher! Dieser Trend wird sich auch beim Donaucup fortsetzen und dafür bedanken wir uns sehr herzlich bei allen Teilnehmern, die uns so die Treue halten!

Einen weiteren Teilnehmerrekord haben wir auch schon erreicht, und zwar bei Paaren der Kategorien A-♦. Ganze 13 Paare dieser Kategorien spielten teils erstaunliche Scores (das Treffpaar Edelbacher Maximilian – Ringdorfer Fei erzielte im ersten Durchgang 60,05 %!).

Die Sieger des Fritz Babsch Memorials waren Robert Franzel und Wolfgang Lauss. Hinter ihnen folgten die Sieger des Vorjahres, Peter Umshaus und Gerhard Pollak. Kay Preddy und Norman Selway aus England erzielten den dritten Platz.





Ruhe bitte!

Auch beim letzten Turnier noch einmal: Bitte sprechen Sie während der Turniere nicht über die Partien.

Zuwerhandeln wird mit Punkteabzügen bestraft!

Preisgeld Fritz Babsch Memorial

- 1. Platz € 180,00
- 2. Platz € 120,00
- 3. Platz € 60,00

- 1. ATSTK Sachpreis
- 2. ATSTK Sachpreis
- 3. ATSTK Sachpreis
- 4. ATSTK Sachpreis
- 5. ATSTK Sachpreis
- Σ € 360,00

Preisgeld Donaucup

- 1. Platz € 180,00
- 2. Platz € 120,00
- 3. Platz € 60,00

- 1. ATSTK Sachpreis
- 2. ATSTK Sachpreis
- 3. ATSTK Sachpreis
- 4. ATSTK Sachpreis
- 5. ATSTK Sachpreis
- Σ € 360,00

Liebe Bridgespielerinnen und Bridgespieler,

jetzt heißt es bald Abschied nehmen. Wir wünschen Ihnen noch einen erfolgreichen letzten Spieltag und im Anschluss daran eine gute Heimfahrt.

Das größte Problem, mit dem wir heuer konfrontiert waren, betraf die extrem hohen Temperaturen. Für mich persönlich war es überraschend, wie relaxed ein Großteil der immerhin ca. 200 Spielerinnen und Spieler pro Tag damit umgegangen ist. Als Gegenmaßnahmen gab es Stirnbänder mit eingebautem Cool Pack, Eiswürfel unter dem T-Shirt, Fächer in allen Größen, Verzicht auf Fußbekleidung, dünne wallende Gewänder. Andere ergaben sich einfach in das Unvermeidbare. Der Konzentration war das nicht zuträglich, aber davon waren nahezu alle betroffen, wie ich den Geschichten, die ich gehört habe, entnehmen konnte: Den Stich des Partners schnappen, den Schnapper des Partners nicht sehen und das Ass zugeben, Herz und Karo verwechseln oder wie ich – ein Ass übersehen.

Als Stefan Fuchs am zweiten Tag des Teamturniers das Mikrofon an sich nahm, auf das Podium schritt und von den hohen Temperaturen zu sprechen begann, dachten viele, es würde jetzt eine Beschwerde bezüglich der herausfordernden Spielbedingungen geben, aber ganz im Gegenteil: Stefan sprach von Waldbränden, Bauern, die ihre Tiere nicht mehr füttern können und existenzbedrohenden Auswirkungen der Hitze. Und wie gut es uns ginge, die wir einfach in freundschaftlicher Atmosphäre unser Hobby ausüben dürfen. Danke, Stefan, auch für dein Lob an das Organisations-Komitee, die Turnierleiter und das Buffet-Team.

Die Turnierleiterinnen und Turnierleiter – die Männer vorbildlich in langen Hosen – agierten ruhig und besonnen und zeigten sich erfreut darüber, dass zwar die Spielräume, aber nicht die Gemüter erhitzt waren. Ein großes Dankeschön an die Chef-Turnierleiter Klaus Köpplinger, Robert Schuster und Hans Zeugner und deren Team-Mitglieder Sandra Aschauer, Susanne Buchmayr, Renate Koschier, Günther Eipeldauer, Manuel Jindra, Sebastian Kodek und Robert Winkler!

Bewundernswert auch die Ruhe und Geduld, mit der Dieter Schulz als Ausrechner seine

unzähligen Arbeiten erledigte. Er ist zu einem unverzichtbaren Bestandteil der Bridgewoche geworden. Zusätzlich zu den vielen Aufgaben, die er zu erfüllen hatte, war er heuer auch für das Daily Bulletin zuständig und brachte mit seinen launigen Kommentaren so manche zum Schmunzeln.

Ein besonderes Dankeschön ergeht wie jedes Jahr an unsere Caterer Bili und Ratko und ihr Team. Sie kredenzt uns köstliche Kleinigkeiten, waren jederzeit präsent, gut gelaunt und zuvorkommend. Einerseits mussten sie bei hohen Temperaturen Getränke und Speisen anschleppen, in der Küche arbeiten und servieren; andererseits wurde von den Gästen sicher so viel an Flüssigem konsumiert wie nie zuvor.

Doch die wichtigste Grundvoraussetzung für das Gelingen einer so großen Veranstaltung sind Sie, liebe Spielerinnen und Spieler, ist nicht nur Ihre Teilnahme, sondern auch Ihr Beitrag dazu, dass bei den Turnieren eine freundliche und angenehme Atmosphäre herrschte.

Wir bedanken uns bei den vielen Spielerinnen und Spielern aus Österreich – bis auf Tirol und Vorarlberg waren alle Bundesländer vertreten – und bei unseren ausländischen Gästen aus: Australien, Bosnien, Bulgarien, China, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Israel, den Niederlanden, Rumänien, der Tschechischen Republik, Tunesien und Ungarn.

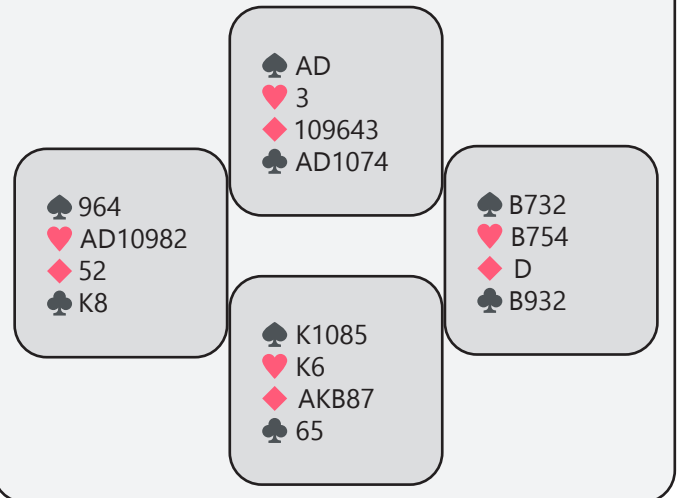
Danke auch an jene, die sich bereit erklärt haben, Teil eines Turnier-Komitees zu sein. Dass sie wie im Vorjahr nichts zu tun hatten, spricht ebenfalls für den toleranten und freundschaftlichen Umgang miteinander.

Wir bedanken uns auch bei Monika Schilhan, die die Ausgabe der Tulln Cards und die Abrechnung der Nenngelder und Preisgelder übernommen hat.

Mario Grubhofer hat bei allen Siegerehrungen fotografiert und wird die Fotos an das ÖBV-Sekretariat weiterleiten. Danke schön! Dieter Schulz wird dafür sorgen, dass Sie demnächst Erinnerungsfotos auf der Website www.bridgewoche.at und auf der ÖBV-Homepage www.bridgeaustria.at betrachten können.

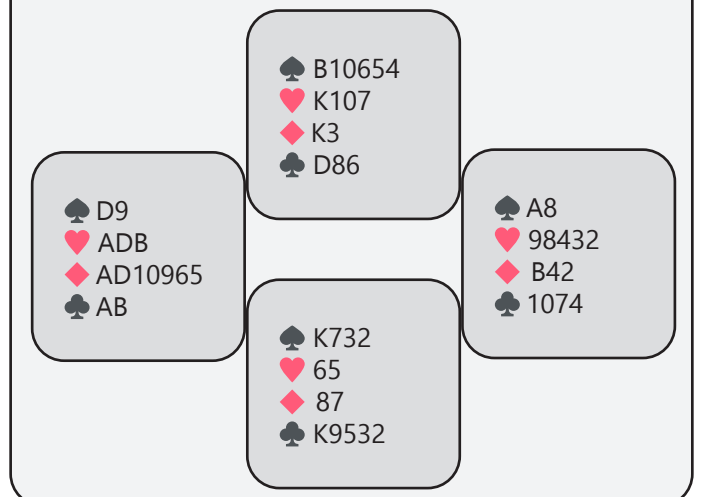
Einfacher Schlemm?

#25, N, OW



Am zweiten Tag des Teamturniers war es wieder so weit und Board 25 brachte einen Schlemm. War es ein einfacher Schlemm? Zum Spielen schon, Treff Impass braucht man und der sitzt. Aber zum Ansagen? Der Gegner kann aufgrund des 6-4 Fits in Herz etwas stören, aber 4♥ werden im Kontra schon teuer. 3 Paare spielten Schlemm, 5 Paare Teilkontrakt. Wie üblich war auch ein Kuriosum dabei, 3NT von Süd bei Herz Ausspiel mit 2 Fallern. Wie geht das? Zwei Chancen hat Board 25 noch...

#25, N, OW



Sorry, Board 25, aber so sieht kein Schlemm aus. Mit 25 Punkten gewinnt OW nicht einmal die Manche. Ein Stich in jeder Farbe geht bei bestem Gegenspiel verloren, aber wenig überraschend war 4♥ = ein gängiges Ergebnis. Einmal steht auch 3♠x für 530 da, im Team eine Katastrophe, im Paarturnier einfach ein weiterer Top für das Siegerpaar.

Erfreulich im vierten Tullner Jahr war wieder eine Steigerung der Teilnehmerzahl gegenüber dem Vorjahr bei jedem Turnier.

	2025	2026	
Eröffnung	94	116	+23,40%
Miniteam	49	58	+18,37%
Barometer	62	71	+14,51%
Team	42	45	+7,14%
Babsch Memorial	77	98	+27,27%
Donaucup	71	91*	+28,16%
Double Feature	67	82*	+22,38%

*Stand vor dem Donaucup

Das Organisationsteam der Internationalen Bridgewoche bestand so wie in den Vorjahren aus Susanne Buchmayr, Doris Fischer, Margit Schwarz, Klaus Schilhan und Dieter Schulz. Klaus lebt in Tulln und ist zuständig für alle organisatorischen Aspekte die Veranstaltungshalle und die Gemeinde betreffend, ebenso für den Transport der Tische und Bidding Boxen. Dieter dupliziert mit Unterstützung von Margit Daschiel und Christian Engel Berge von Boards und bereitet Drucksorten sowie den Transport aus dem ÖBV-Büro nach Tulln vor: Hardware, Software, Büro-Material, Bridge Mates, Kuverts, Konventionskarten, Tisch-Tafeln usw. In Margits Zuständigkeitsbereich fallen die in der Halle aufgehängten Plakate sowie die mit Susi und Doris vorbereitete Tombola und deren Organisation vor Ort. Susi kümmert sich um die Listen der Gastronomie-Betriebe. Doris verwaltet gemeinsam mit Margit die Anmeldungen zu den Turnieren, organisiert die Turnier-Komitees und betreut die Bridge-Partner- und Komplementär-Paar-Suchenden. Immerhin gewann ein „verkuppeltes“ Team (NL, GB, AUT) die Gruppe C im Haupt-Teamturnier, ein anderes (GER/AUT) wurde Gesamt-Achter.

Der Vorstand des ÖBV und das Organisationsteam bedankt sich bei allen Bridgespielerinnen und Bridgespielern für die Teilnahme, wünscht einen schönen Ausklang des Turniers und eine gute Heimfahrt

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2027.

Doris Fischer



Die Sieger des Teamturniers



Zweiter Platz Teamturnier



Dritter Platz Teamturnier



Internationale Bridgewoche Tulln 2026 - Teamturnier

Gruppe #	Score	MP	Team	Spieler
A 1	181.72	15000	Umshaus	Kriftner Georg - Terraneo Christian - Umshaus Peter - Wernle Sascha
A 2	142.41	13501	Eichholzer	Eichholzer Jörg - Franz Erwin - Hackl Werner - Schilhan Klaus - Zupancic Michael
A 3	126.26	12002	Uli	Camerini Frederico - De Ambrogiu Mauro - Iavicoli Federico - Olivieri Gabriella - Primavera Federico - Schuster Walter
A 4	119.30	10500	Worm	De Ruiter Jan - Reusen Cor - Teunissen Wim - Worm Jan
B 5	128.26	9000	Ruthenberg	Claassen Klaus - Kammermeier Michael - Ruthenberg Otto - Zwettler Arnold
B 6	127.76	7500	Dombi	Dombi Gergely - Gal Peter - Lakatos Peter - Zolt Agay
B 7	126.40	6000	Queen of hearts	Böhlke Eckhard - Capeller Joachim - Gromann Ingrid - Herz Kathryn
B 8	119.74	5400	LEVEL 43	Daehr Claus - Markaris Dimitri - Scheberan Philip - Wadl Raffael
C 9	132.18	4800	Boudewijn	Boudewijn Michiel - Houston Helen - Jindra Manuel - Kloppert Marcel
C 10	123.56	4200	APOLLO 8	Crisafulli Sadaba Patricio - Knoll Thomas - Landau Daniel - Sauseng Martin
C 11	113.67	3600	YaRaMaTo	Basegmez Yasmin - Döring Maik - Mono Tobias - Speckmann Ralf
C 12	112.43	3152	Rokyta	Angebrandt Dietlind Edith - Kaiser Jun. Karl - Rokyta Martin - Utner Bernard
D 13	129.26	2700	SIGMA	Fischer Doris - Jokisch Peter - Kasimir Udo - Saurer Bernd
D 14	117.33	2252	Drea	Bausback Nikolaus - Janson Björn - Kondoch Hartmut - Reim Sebastian
D 15	115.53	1800	J3M	Benedikt Michael - Füreder Max - Hackl Johann - Pendl Michael
D 16	108.34	1752	Donauwalzer	Brunner Helgard - Scheiner Carina - Schwab Manfred - Schwarzl Siegfried
E 17	123.36	1700	LIGRA	Berner Wolfgang - Knoll Michael - Siegmund Renate - Wufka Michaela
E 18	118.30	1652	DOUBLE	Artmer Ilse Betina - Lendwai Siegfried - Propst Stefan - Simon Josef
E 19	113.03	1600	WIDDER 2	Bogner Sabine - Deixler Heike - Fuchs Stefan - Wöss Bernhard
E 20	106.07	1552	Thorpedo	Adelsberger Heimo - Adelsberger Renate - Israeli Dan - Thorpe Stefan
F 21	130.50	1501	LUPO VELOCE	Berger Heinrich - Burg Thomas - Franzel Robert - Guttmann Davies - Lauss Wolfgang
F 22	113.07	1452	FOGG	Bosak Gerhard - Kleedorfer Otto - Köhldorfer Roland - Kubak Fritz - Novak Gudrun - Pollak Gerhard
F 23	108.95	1400	Firehorse	Babsch Andreas - Cardiff Gilly - Scerri Ed - Zhou Julie
F 24	99.47	1352	IVV	Bröring Carola - Janssen Loes - Van Wagensvel Tom - Zonneveld Karin
G 25	116.05	1300	NPC Vittorio	Knob Markus - Wanha Clemens - Wanha Ursula - Wiedmann Georg
G 26	111.17	1252	Nelissen	Fresen Loek - Nelissen Majo - Schnöll Eduard - Schuster Robert
G 27	107.34	1200	Selway	Preddy Kay - Selway Norman - Weiss Selway Florian - Weiss Selway Louise
G 28	88.12	1152	GERLINDE	Hochstöger Roland - Jovanovic Dragomir - Paesold Claudius - Wasser Doris
H 29	115.72	1100	WALD	Hillebrand Beatrix - Jadali Qumars - Wadl Sabine - Wallner Tatjana
H 30	104.81	1052	Riese	Dierich Michael - Horacek Helmut - Riese Simone - Riese Thomas
H 31	97.08	1000	Witches	Kubicek Oliver - Kurtovic Ema - Odelga Felix - Payer Philipp
H 32	89.94	952	NIBELUNGEN	Durek Josef - Gries Christa - Gries Gerhard - Tarlosy Rita
I 33	106.31	900	ISOLDE	Knob Thomas - Stadler Heinz - Thomasberger Hannelore - Werner Erik
I 34	103.93	852	Warm	Kiehas Margit - Koschier Renate - Neumayr Andrea - Weiss Werner
I 35	101.91	800	SPACEBABIES	Daschiel Gerald - Daschiel Margit - Reifetzhammer Johann - Stastny Ursula
I 36	84.32	752	Pishdad	Georgiev Georgi - Pishdad Amir - Pishdad Ana - Christa - Reik Matthias
J 37	113.69	700	GREYHOUND	Grubhofer Mario - Kunisch Wolfgang - Steiner Peter - Turcsanyi Manuela
J 38	101.38	652	RUHU	Bogdan Horia Iacob - Csiby Eva - Poenaru Ana Maria - Vass Kata
J 39	92.55	600	Z.v.MOz	Baumgartner Florian - Heschl Angelika - Heschl Klaus - Spieß Anna
J 40	74.83	552	Schwarz	Haberbauer Christiane - Hensler Elisabeth - Paprsek Irmgard - Schwarz Margit
K 41	106.18	503	PANTIANIS	Balbi Gianni - Cadel Agnese - Manzano Alida - Marioni Emilio - Merici Giancarlo
K 42	93.56	452	PICASSO	Eigenbauer Karl - Geyer Helmut - Kurz Reinhold - Vukovich Marina
K 43	79.41	400	Rodica	Chelu Eugen - Guja Rodica - Öllerer Bernhard - Wasserburger Herta
K 44	69.03	352	BCP	Mechtler Christine - Pollak Werner - Streicher Stefan - Strommer Renate
K 45	49.71	300	VISA	Brojer Maria - Franzl Norbert - Gleicher Beatrice - Löcker - Voltolini Karin

Internationale Bridgewoche Tulln 2026 - Fritz

Babsch Memorial

Österreichischer Bridgesport-Verband, 7. Aug. 2026

18 Runden, 36 Boards

#	%	Score	DG1	DG2	MP	Team/Spielende	Kategorien
1	63.6	2014.6	64.81	62.37	1470	Franzel R. - Lauss W.	GM - JGM
2	62.7	1985.6	57.23	68.12	1330	Pollak G. - Umshaus P.	GM - GM
3	62.6	1982.4	58.11	67.05	1180	Preddey K. - Selway N.	
4	61.2	1938.2	59.54	62.82	990	Mikula E. - Weinzettl W.	Gast - SLM
5	60.8	1924.6	58.81	62.69	890	Janson B. - Reim S.	
6	60.6	1920.0	63.45	57.77	830	Claassen K. - Kammermeier M.	
7	59.7	1890.8	64.71	54.66	805	Weiss Selway F. - Weiss Selway L.	SLM - LM
8	59.6	1887.5	64.24	54.92	720	Knoll M. - Siegmund R.	JGM - SLM
9	58.4	1848.6	60.33	56.38	525	Bausback N. - Kondoch H.	
10	58.1	1841.8	59.20	57.07	460	Kreutzer B. - Kutschera A.	SLM - P
11	58.1	1839.7	52.70	63.45	588	Kleedorfer O. - Kronabettner M.	JGM - SLM
12	58.0	1838.7	62.43	53.65	440	Crisafulli Sadaba P. - Landau D.	LM - JGM
13	57.7	1827.9	58.26	57.13	360	Artmer I. B. - Lendwai S.	GM - GM
13	57.7	1827.9	57.06	58.33	360	Fresen L. - Schnölli E.	Gast - SLM
15	57.2	1812.5	53.25	61.17	395	Fräser H. - Fräser H.	SLM - SLM
16	57.0	1805.7	66.49	47.51	617	Bogner S. - Fuchs S.	LM - LM
17	56.9	1803.4	57.54	56.31	290	Mayer W. - Sauseng M.	SLM - SLM
18	56.9	1801.2	57.46	0.00	220	Lakatos P. - Zsolt A.	
19	56.6	1793.4	55.23	57.99	280	Franz E. - Stadler H.	SLM - JGM
20	56.5	1791.3	57.42	55.67	280	Jovanovic D. - Paesold C.	LM - LM
21	56.3	1783.8	61.40	51.22	283	Boudewijn M. - Kloppert M.	
22	55.7	1765.3	62.69	48.75	322	Palitsch-Infanger M. - Winkler R.	SLM - SLM
23	55.6	1759.9	57.74	53.36	240	Riese S. - Riese T.	
24	55.5	1758.0	54.55	56.44	240	Daehr C. - Markaris D.	
25	55.4	1754.6	55.28	55.49	240	Czimer C. - Hamori Z.	
26	54.9	1737.8	62.80	46.91	323	Utner B. - Zwettler A.	SLM - SLM
27	54.8	1735.3	54.10	55.45	210	Berger H. - Guttmann D.	GM - SLM
28	54.5	1727.4	56.51	52.54	183	Sommeregger U. - Wernle S.	LM - GM
29	54.4	1724.4	54.51	54.36	200	Kriftner G. - Reifetzhammer J.	GM - LM
30	54.3	1721.1	48.17	60.48	257	Pendl M. - Schwab M.	SLM - LM
31	54.2	1718.6	61.57	46.92	253	Lichtenegger K. - Lindinger B.	LM - JGM
32	54.2	1715.9	48.38	59.94	222	Lackner G. - Ölsinger H.	SLM - LM
33	54.0	1711.4	47.63	60.42	237	Feleki H. - Müller E. W.	P - LM
34	53.9	1709.1	51.71	56.19	163	Deixler H. - Wöss B.	SLM - LM
35	53.9	1708.9	65.60	42.28	480	Babsch A. - Zhou J.	GM - LM
36	53.8	1705.6	46.70	60.97	253	Csiby E. - Vass K.	

Zwischenstand Miss Tulln 2026

Rang	Name	Nr	EÖ	MT	BT	TM	BM	Score
1	Kathryn Herz	Gast	100	95	0	261	74	435
2	Artmer Ilse Betina	2295	66	0	0	186	176	428
3	Siegmund Renate	4143	42	0	0	192	186	420
4	Bogner Sabine	6059	28	67	51	180	170	417
5	Kay Preddy	Gast	78	90	68	126	196	412
6	Weiss Selway Louise	7423	94	43	75	126	188	408
7	Deixler Heike	2536	28	67	89	180	132	401
8	Wufka Michaela	4093	52	81	21	192	116	389
9	Zhou Julie	7063	88	72	94	153	130	377
10	Yasmin Basegmez	Gast	72	64	79	234	62	375

A/TS/♣/♦

Rang	Name	Nr	EÖ	MT	BT	TM	BM	Score
1	Kurtovic Ema	7817	46	43	54	99	126	279
2	Mechtler Christine	7913	22	2	28	12	76	116
3	Gleicher Beatrice	6697	0	26	20	6	54	86
4	Wasserburger Herta	3164	4	0	8	21	8	37

Zwischenstand Mister Tulln 2026

Rang	Name	Nr	EÖ	MT	BT	TM	BM	Score
1	Umshaus Peter	1751	0	98	0	300	198	596
2	Klaus Claassen	Gast	89	91	100	273	190	563
2	Michael Kammermeier	Gast	70	91	100	273	190	563
4	Wernle Sascha	1507	64	69	97	300	144	541
5	Kriftner Georg	848	0	0	92	300	142	534
6	Franz Erwin	2582	72	62	27	294	164	530
7	Zwettler Arnold	117	85	91	80	273	148	512
8	Landau Daniel	2852	92	78	85	240	178	510
9	Crisafulli Sadaba Patricio	6830	91	76	75	240	178	509
10	Björn Janson	Gast	0	97	0	213	192	502
10	Sebastian Reim	Gast	0	97	0	213	192	502

A/TS/♣/♦

Rang	Name	Nr	EÖ	MT	BT	TM	BM	Score
1	Odelga Felix	7692	46	43	54	99	126	279
2	Kubicek Oliver	7691	45	47	63	99	78	240
3	Payer Philipp	7730	45	47	63	99	78	240
4	Öllerer Bernhard	8161	41	47	32	21	32	100
5	Franzl Norbert	2329	2	29	3	6	60	95
6	Streicher Stefan	7494	0	2	0	12	76	90
7	Pollak Werner	7849	22	2	28	12	46	86